



Landratsamt Augsburg
Brand- und Katastrophenschutz
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Tel.: 0173 8544238 (Bereitschaftsdienst)
Fax: 0821/3102-1514
E-Mail: kats@lra-a.bayern.de

Augsburg, den 02.06.2024

Hochwasserwarnung vom 02.06.2024, 22:10 Uhr

Vom **Wasserwirtschaftsamt Donauwörth** wurde vom 02.06.2024 bis 03.06.2024 für die Gewässer

- Schmutter**
- Zusam**
- Lech**
- Wertach**

folgende Warnung herausgegeben:

Für Landkreis Augsburg

Die Niederschlagssituation hat sich in letzter Zeit etwas entspannt. Einzelne Gewitterschauer führen in kleinen Einzugsgebieten teilweise zu Wiederanstiegen. Grundsätzlich laufen die Hochwasserwellen an den Gewässern ab. An den Oberläufen hat sich die Situation entspannt.

Die Lage stellt sich derzeit wie folgt ab:

Zusam:

Der Pegel Fleinhausen befindet sich mit fallender Tendenz über Meldestufe 4 und wird voraussichtlich erst morgen unter diese Meldestufe 4 fallen. Die Hochwasserwelle an der Zusam verlagert sich flussabwärts und führt hier noch zu steigenden Wasserständen.

Schmutter:

Der Pegel Fischach ist in der Zwischenzeit unter Meldestufe 2 und wird voraussichtlich noch länger in Meldestufe 1 bleiben.

Pegel Achsheim hat den Scheitel überschritten, verbleibt aber noch länger in Meldestufe 4.



Wertach:

Der Pegel Türkheim hat die Meldestufe 1 unterschritten. Es wird mit einem kleinen Wiederanstieg gerechnet, der die Meldestufe 1 wohl nicht mehr erreichen wird. Am Pegel Augsburg-Oberhausen liegt der Wasserstand mit fallender Tendenz unter Meldestufe 2 und wird in Kürze Meldestufe 1 unterschreiten. Auch hier kann es einen Wiederanstieg geben, der aber die Meldestufe 1 nochmal knapp erreichen kann.

Die weitere Niederschlagsentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Der Dauerregen hat in der Intensität zwar nachgelassen, aber es besteht nach wie vor die Gefahr lokaler Starkregenfälle infolge von Unwettern.

Wir empfehlen, die Hochwassersituation im HND-Webangebot fortlaufend zu verfolgen.

Auch die entsprechenden Unwetterwarnungen des DWD für die vom Hochwasser betroffenen Landkreise sollten beachtet werden. Bei Vorliegen neuer Erkenntnisse wird diese Warnung aktualisiert.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass die aktuellen Wasserstände aus dem Internet unter der Adresse <http://www.hnd.bayern.de> selbst eingesehen werden sollen.

Zudem können diese Hochwasserwarnungen auch in der offiziellen Katastrophenschutz-App „NINA“ eingesehen werden.